



UMWELT

Kostenlose App „Meine Umwelt“ vorgestellt

Umweltminister Franz Untersteller hat heute in Stuttgart die neue, kostenlose App „Meine Umwelt“ vorgestellt. „Mithilfe des intelligenten Umweltassistenten können Bürgerinnen und Bürger aktuelle Umweltdaten mobil abrufen, Attraktionen oder erlebnispädagogische Angebote vor Ort finden und selbst Informationen melden“, erklärte Franz Untersteller.

Damit sei Baden-Württemberg das erste Bundesland, das seinen reichen Schatz an Umweltinformationen der breiten Öffentlichkeit auch über Mobilgeräte zur Verfügung stellt. Die Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz (LUBW) hat die App im Auftrag des Umweltministeriums entwickelt. „Meine Umwelt“ richtet sich an alle, die spontan vor Ort mehr über ihre Umgebung erfahren möchten. In detailgenauen Karten und Luftbildern, die automatisch zum Standort aufgerufen werden, finden sich Umweltsymbole, die per Fingertipp abgefragt werden können und wichtige Kurzinformationen liefern“, erläuterte die Präsidentin der LUBW, Margareta Barth. Ausführlichere Angaben erhalten die Nutzer über weiterführende Links zu den Umweltbehörden und eine integrierte „Umwelt-Suchmaschine“.

Die neue App „Meine Umwelt“ gliedert sich in drei Funktionsbereiche:

- Der Button „Informieren“ liefert aktuelle Daten zu Luft-, Wasser- und Bodenwerten. Die Umwelt-App weist zum Beispiel auf Hochwasserrisiken hin und stellt technische Daten von Windkraftanlagen in der Umgebung zur Verfügung. Außerdem können die Nutzer prüfen, ob ihre Hausdächer für Solarenergieanlagen geeignet sind oder sich während einer Wanderung durch ein Naturschutzgebiet über dieses informieren.
- Im Menüpunkt „Melden“ kann jeder Nutzer selbst umweltrelevante Informationen sammeln und weiterleiten. Die eingesandten Daten werden anschließend fachlich geprüft und in die App eingearbeitet. In der jetzigen Version können allergieauslösende Ambrosia-Pflanzen und Hochwasserbeobachtungen gemeldet werden.
- Unter dem Punkt „Erleben“ finden die Nutzer umweltpädagogische Angebote und Aktivitäten wie Lehrpfade, Wanderrouten, Schutzgebiete oder Umwelt-Hilfsaktionen.

Technisch beruht die App auf einem „hybriden“ Ansatz, ist also grundsätzlich auf verschiedenen Plattformen einsetzbar. Derzeit sind dies die Betriebssysteme Android und Apple iOS. Eine Portierung auf weitere Plattformen oder die Erstellung spezieller Apps für andere Zielgruppen wird dadurch erleichtert. Die App „Meine Umwelt“ deckt momentan das Gebiet des Landes Baden-Württemberg ab. Bis Ende des Jahres werden voraussichtlich auch Daten der Wasserwirtschaft Rheinland-Pfalz hinzukommen. Die mobile Anwendung für Smartphones und Tablets ist kostenlos und werbefrei. Sie kann ab sofort von Nutzern des Betriebssystems Android bei Google play und für iOS im Apple App Store heruntergeladen werden.

Nähere Informationen finden Sie hier. Außerdem stellen vier YouTube Videos die Installation und Funktionen der App „Meine Umwelt“ kurz vor.

<http://um.baden-wuerttemberg.de/de/presse-service/presse/pressemitteilung/pid/kostenlose-app-meine-umwelt-vorgestellt/>